

Nennformular für ADAC-Automobil-Clubsport-Slalom-Veranstaltungen

Wird vom Veranstalter ausgefüllt

Nennungseingang:	Start-Nr.
Klasse:	
Nenngeld in €:	Bar / Scheck / Bank
Technische Abnahme:	

Anschrift, Telefon- und Faxnummer des Veranstalters
 Barmstedter AC
 Bernd Zimmermann
 Kirchenstr. 20
 25365 Sparrieshoop

Tel. XXXXX 04121 / 82756

Nennung für Veranstaltung: 1. BAC ADAC Clubsport Slalom Datum: 01.08.2004

Fahrer

Name, Vorname: _____ Geb.-Datum: _____

Straße, Nr.: _____ PLZ, Wohnort: _____

Telefon: _____ EMail: _____

Fax: _____ Noch nie eine Start in Klasse 1 (Newcomer)

ADAC-Mitgl.-Nr.: _____ DMSB-Lizenz-Nr.: _____

Fahrzeug

Hersteller: _____ Sportreifen: JA NEIN

Hubraum: ccm _____ Leistung: _____ KW → LG = _____ KG/KW

Fahrgestell-Nr.: _____ Gewicht: _____ KG

Fzg.-Typ: _____ Kfz-Zulassung: Wagenpass / Fzg-Brief / Fzg-Schein

Klasseneinteilung: Klasse 1 – Klasse 2 Klasse 3 Klasse 4 Klasse 5 Sonderklasse siehe oben

Doppelstarter – Name, Vorname: _____

Zutreffendes unbedingt ankreuzen!

Es wird versichert, dass der Fahrer Eigentümer des einzusetzenden Fahrzeuges ist. Fahrer ist nicht Eigentümer des einzusetzenden Fahrzeuges. Der Fahrzeugführer gibt die in diesem Formular abgedruckte Verzichtserklärung ab.

Bei nicht zutreffender Angabe stellt der Fahrer den in der Erhaltungserklärung aufgeführten Personenkreis von jeglichen Ansprüchen des Fahrzeugführers frei, außer bei Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung – auch eines gesetzlichen Vertreters oder eines Erlüftungsgenossen des enthafteten Personenkreises – beruhen, und außer bei sonstigen Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung – auch eines gesetzlichen Vertreters oder eines Erlüftungsgenossen des enthafteten Personenkreises – beruhen.

Diese Freistellung bezieht sich bei Ansprüchen gegen die anderen Teilnehmer, deren Helfer, die Eigentümer, Halter der anderen Fahrzeuge, den eigenen Helfern auf Schäden, die im Zusammenhang mit den Slalomwettbewerben (Training, Wertungsläufe) entstehen und bei Ansprüchen gegen andere Personen und Stellen auf Schäden, die im Zusammenhang mit der Veranstaltung insgesamt entstehen.

Nennformular für ADAC-Automobil-Clubsport-Slalom-Veranstaltungen

Wird vom Veranstalter ausgefüllt

Nennungseingang:	Start-Nr.
Klasse:	
Nenngeld in €:	Bar / Scheck / Bank
Technische Abnahme:	

Anschrift, Telefon- und Faxnummer des Veranstalters
 Barmstedter AC
 Bernd Zimmermann
 Kirchenstr. 20
 25365 Sparrieshoop

Tel. XXXXX 04121 / -82756

Nennung für Veranstaltung: 2. BAC ADAC Clubsport Slalom Datum: 01.08.04

Fahrer

Name, Vorname: _____ Geb.-Datum: _____

Straße, Nr.: _____ PLZ, Wohnort: _____

Telefon: _____ EMail: _____

Fax: _____ Noch nie eine Start in Klasse 1 (Newcomer)

ADAC-Mitgl.-Nr.: _____ DMSB-Lizenz-Nr.: _____

Fahrzeug

Hersteller: _____ Sportreifen: JA NEIN

Hubraum: ccm _____ Leistung: _____ KW → LG = _____ KG/KW

Fahrgestell-Nr.: _____ Gewicht: _____ KG

Fzg.-Typ: _____ Kfz-Zulassung: Wagenpass / Fzg-Brief / Fzg-Schein

Klasseneinteilung: Klasse 1 – Klasse 2 Klasse 3 Klasse 4 Klasse 5 Sonderklasse siehe oben

Doppelstarter – Name, Vorname: _____

Zutreffendes unbedingt ankreuzen!

Es wird versichert, dass der Fahrer Eigentümer des einzusetzenden Fahrzeuges ist. Fahrer ist nicht Eigentümer des einzusetzenden Fahrzeuges. Der Fahrzeugführer gibt die in diesem Formular abgedruckte Verzichtserklärung ab.

Bei nicht zutreffender Angabe stellt der Fahrer den in der Erhaltungserklärung aufgeführten Personenkreis von jeglichen Ansprüchen des Fahrzeugführers frei, außer bei Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung – auch eines gesetzlichen Vertreters oder eines Erlüftungsgenossen des enthafteten Personenkreises – beruhen, und außer bei sonstigen Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung – auch eines gesetzlichen Vertreters oder eines Erlüftungsgenossen des enthafteten Personenkreises – beruhen.

Diese Freistellung bezieht sich bei Ansprüchen gegen die anderen Teilnehmer, deren Helfer, die Eigentümer, Halter der anderen Fahrzeuge, den eigenen Helfern auf Schäden, die im Zusammenhang mit den Slalomwettbewerben (Training, Wertungsläufe) entstehen und bei Ansprüchen gegen andere Personen und Stellen auf Schäden, die im Zusammenhang mit der Veranstaltung insgesamt entstehen.